

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle:
60 - Amt für Hochbau und
Gebäudewirtschaft

DB/Vorlage Nr. **BV/1080/2013**

Datum: 30.12.2013

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

**Betrifft: Nachtragsvereinbarung zur Vergabe nach VOB- Bürgerbildungszentrum,
Puschkinstr. 13 Los 5 - Rohbauarbeiten Mauerwerk**

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	23.01.2014	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Nachtragsvereinbarung für die Baumaßnahme Los 5 Rohbauarbeiten - Mauerwerk für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 60.716,22 € wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Nachtragsvereinbarung mit der Firma RMS Bau GmbH, 16225 Eberswalde zu schließen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

- Prüfung des Nachtragsangebotes
- Finanzierungsübersicht

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus-haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2014	Ertrag(SoPo)	11.18	416100	139.129,00	
2014	Aufwand (Abschr.)	11.18	571100	21.064,00	
2014	Aufwand	11.18	524100	115.000,00	44.588,82
2015	Aufwand	11.18	524100	140.000,00	44.588,82
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: 23050007(Kita) und 23140002 (BBZ))					
2013	Einzahlungen (RSI)	51.12	681100	337.500,00	
2013	Einzahlungen (RSI)	51.12	681100	337.500,00	19.726,42
2013	Auszahlungen (RSI)	51.12	785100	1.195.415,13*	21.918,24
2013	Einzahlungen (EFRE)	51.12	681100	2.205.072,00	29.098,49
2013	Auszahlungen (EFRE)	51.12	785100	2.490.745,65*	38.797,98
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:* inkl. investiver Ermächtigungsübertragungen Der Baubeschluss Nr. 34/383/11 (BV/681/2011 Stvv 15.12.2011) liegt vor.					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Mit Beschluss-Nr: H 186/367/12 vom 20.04.2012 wurde der Vergabe an die Firma RMS Bau GmbH, Eberswalde zugestimmt.

Die Arbeiten wurden im Juni 2012 begonnen.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden 4 Nachtragsvereinbarungen in Höhe von insgesamt 85.778,99 € geschlossen.

Für den jetzt vorliegenden 5. Nachtrag tritt die Dienstanweisung der Stadt Eberswalde für Verpflichtungserklärungen, Verpflichtungsgeschäfte, die Haushaltsüberwachung und das Anordnungsverfahren (DA-20.05) vom 14.11.2011 sowie deren 1. Änderung vom 19.12.2012 in Kraft, so dass die Entscheidung in den Zuständigkeitsbereich des Hauptausschusses fällt.

Das Nachtragsangebot in Höhe von 60.716,22 € beinhaltet folgende Leistungen:

- Übernahme von Innenputzarbeiten zur Herstellung der Technikräume in Höhe von 9.421,67 €, notwendig um die Heizungsanlage zur Schaffung von Bauwärme in Betrieb nehmen zu können und somit den Bauablauf weiter beschleunigen zu können.
- Übernahme von Zusatzleistungen, die nicht Bestandteil der Leistungsbeschreibung waren z. B. Sicherung von Glasbausteinen, innenseitige Untermauerungen von Fensteröffnungen, Veränderung von Sturzhöhen, Herstellen von Fensterbankschrägen, Zuganker gemäß Statik für Auflagenbereich der Kappendecken in Höhe von 18.637,76
- Zusätzliche Träger im Bereich der Treppe vom EG zum 1. OG auf Grund der Umplanungen (Fußbodenerhöhung im 1. OG) in Höhe von 2.638,66 €
- Zusatzleistungen auf Grund der Bestätigung im 4. Nachtrag (Ortbetontreppe statt Fertigteiltreppe) – zusätzlich notwendig gewordene Aussteifungen der vorhandenen Außenwand in Höhe von 5.037,68 €
- Übernahme von Zusatzleistungen für die Ausbildung der Außentreppe zur Dachterrasse in den Bereichen Kita und BBZ, da die Ausschreibung für Betonfertigteile auf Grund der unverhältnismäßig hohen Preise aufgehoben wurde. in Höhe von 24.980,45 €

Der Nachtrag soll somit in einer Höhe von 60.716,22 € bestätigt werden. diese entfallen in Höhe von 21.918,24 € auf die Kita (RSI) und in Höhe von 38.797,98 € auf das BBZ (EFRE).

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich alle Vergaben im öffentlichen Teil der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden. In den entsprechenden Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftliche Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit, die konkreten Angaben zu den schutzwürdigen Daten im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft einzusehen und zu hinterfragen. Im Zweifelsfall besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Sitzung die Nichtöffentlichkeit herzustellen und die Daten den Abgeordneten zu benennen.